

Toto Wolff ausgeschieden



Verpatzter Saisonstart für Toto Wolff: Der 32jährige Wiener musste heute am ersten Tag der IQ-Jänner-Rallye im Raum Freistadt nach einem Ausritt in SP3 aufgeben. Aber auch davor gab es schon einige Turbulenzen.

Wolff ging heute früh sehr zuversichtlich in den Saisonstart - doch schon auf SP1 gab es den ersten Dämpfer: "Wir haben einfach die falsche Reifenwahl getroffen, mein Auto war nur sehr schwer auf der Strecke zu halten." Aus diesem Grund gab es auch einen leichten Ausritt mit schwereren Folgen: Spurstange und Dreieckslenker verbogen. Und dieser Folgeschaden beeinträchtigte natürlich das Fahrverhalten des Mitsubishi EVO VIII ungemein. Die Folge waren weitere Ausritte auf der SP2 - der ging noch gut - und SP3 - der dann das Aus bedeutete: "Wir sind von der Strecke gerutscht und auf der Bodenplatte aufgesessen. An diesem Punkt waren leider keine Zuschauer - und aus eigener Kraft konnten wir nichts machen - das war es dann", erzählt Co-Pilot Gery Pöschl.

Ob das Duo morgen am zweiten Tag nochmals an den Start gehen kann, ist noch nicht klar: "Wir müssen das Auto erstmals bergen und dann eine Analyse machen, was alles kaputt ist", sagt RMS-Chef Ernst Rohringer, "wir werden aber alles unternehmen, damit Toto morgen wieder fahren kann."